

Sitzung/Gremium	am:	
Ausschuss für Wirtschaft und Tourismus	03.09.2026	öffentlich
Kreisausschuss des Landkreises Friesland	16.09.2026	nicht öffentlich

Bezeichnung des Beratungsgegenstandes:
dwif Studie Wirtschaftsfaktor Tourismus für den Landkreis Friesland 2025

Kenntnisnahme/Empfehlung:
 Die Ergebnisse der Studie Wirtschaftsfaktor Tourismus für den Landkreis Friesland 2025 werden zur Kenntnis genommen.

Finanzielle Auswirkungen: ☐ Ja ☒ Nein						
Gesamtkosten der Maßnahmen (ohne Folgekosten)	Direkte jährliche Folgekosten	Finanzierung: Eigenanteil objektbezogene Einnahmen		Sonstige einmalige oder jährliche laufende Haushaltsauswirkungen		
€ XXXXX	€ XXXX	€ XXXX	€ XXXX	€ XXXX		
Erfolgte Veranschlagung: ☐ ja, mit € ☒ Nein im ☐ Ergebnishaushalt ☐ Finanzhaushalt Produkt- bzw. Investitionsobjekt: XXXX						
Vorlage betrifft die demografische Entwicklung: ☐ ja ☒ nein Falls ja, in welcher Art: XXXX		Vorlage hat negative Auswirkungen auf Klimaschutz: ☐ ja ☒ nein Bei ☒ ja: Nähere Erläuterung der Auswirkung in Begründung Vorlage hat positive Auswirkungen auf Klimaschutz: ☐ ja ☒ nein Bei ☒ ja: Handlungsfeld:				
Vorlage bezieht sich auf XXX	MEZ Nr. 3 Titel: Standortqualitäten ausbauen und sichern		HSP Nr. 3.2 Titel: Förderung der Wirtschaft und des Tourismus im Landkreis Friesland durch „Begleitung“ und eigene Förderprogramme			
gez. Wessel Sachbearbeiter/in		gez. Janßen Fachbereichsleiter/in		Sichtvermerke: gez. Janßen Kämmerer gez. Ambrosy Dezernent/in Landrat		
Abstimmungsergebnis:						
Fachausschuss	einstimmig	Ja:	Nein:	Enth.:	Kts. gen.:	abw. Beschl.
Kreisausschuss	einstimmig	Ja:	Nein:	Enth.:	Kts. gen.:	abw. Beschl.
Kreistag	einstimmig	Ja:	Nein:	Enth.:	Kts. gen.:	abw. Beschl.

Darstellung des Sachverhaltes:

Die Ostfriesland Tourismus GmbH hat das Deutsche Wirtschaftswissenschaftliche Institut für Fremdenverkehr (dwif) mit der Erstellung der Studie „Wirtschaftsfaktor Tourismus für den Landkreis Friesland 2025“ beauftragt. Ziel der Untersuchung ist die Ermittlung der wirtschaftlichen Bedeutung des Tourismus für den Landkreis Friesland anhand der touristisch ausgelösten Umsätze, Einkommens- und Beschäftigungseffekte sowie der Steuerwirkungen.

Die Studie weist für das Jahr 2025 insgesamt 8,09 Mio. touristische Aufenthaltstage im Landkreis Friesland aus. Hieraus resultiert ein touristischer Bruttoumsatz von 527,1 Mio. €. Den größten Anteil daran haben die gewerblichen Beherbergungsbetriebe mit 219,9 Mio. €, gefolgt von Privatquartieren (und Bootsliegепläätzen) mit 159,4 Mio. €, dem Tagesreiseverkehr mit 116,0 Mio. € sowie dem Camping- und Reisemobiltourismus mit 31,8 Mio. €.

Von den touristischen Umsätzen profitieren insbesondere das Gastgewerbe mit 300,8 Mio. €, der Einzelhandel mit 113,3 Mio. € sowie Dienstleistungsbetriebe mit 113,0 Mio. €. Damit zeigt sich die Bedeutung des Tourismus als Querschnittsbranche für zahlreiche Wirtschaftsbereiche im Landkreis.

Aus den touristischen Umsätzen ergibt sich nach Berechnungen des dwif eine touristische Wertschöpfung von 269,4 Mio. €. Diese setzt sich aus einer direkten Wertschöpfung von 179,1 Mio. € sowie einer indirekten Wertschöpfung von 90,3 Mio. € zusammen. Der Beitrag des Tourismus zum Primäreinkommen im Landkreis Friesland beträgt damit 8,8 %.

Die Studie weist zudem erhebliche Beschäftigungswirkungen aus. Die touristische Wertschöpfung entspricht einem Einkommensäquivalent von rund 8.798 Personen. Im Rahmen eines neuen Berechnungsansatzes wurde darüber hinaus ein Beschäftigtenäquivalent von rund 9.005 Personen ermittelt.

Das aus Mehrwertsteuer und Einkommensteuer resultierende touristisch bedingte Steueraufkommen beläuft sich im Jahr 2025 auf rund 48,2 Mio. €. Hinzu kommen weitere kommunale Einnahmen, beispielsweise aus Grund- und Gewerbesteuern, der Zweitwohnungssteuer sowie Kur- und Tourismusabgaben, die in der Studie jedoch nicht gesondert quantifiziert werden.

Im Vergleich zu den Vorjahren zeigt sich eine positive Entwicklung. Gegenüber dem Jahr 2022 stiegen die touristischen Bruttoumsätze um 15,9 % und die touristische Wertschöpfung um 16,8 %. Im Vergleich zum Jahr 2019 erhöhten sich die Bruttoumsätze um 9,7 % und die Wertschöpfung um 11,6 %.

Weitere zentrale Kennzahlen der Studie sind ein touristischer Bruttoumsatz von 5.248 € je Einwohnenden, eine Übernachtungsintensität von 40,7 Übernachtungen je Einwohnenden sowie eine Tourismusintensität von 80,6 Aufenthaltstagen je Einwohnenden.

Anlagen:

dwif Studie Wirtschaftsfaktor Tourismus für den Landkreis Friesland 2025